



## Das Hinterland im Fernseher

**REGION** Die Schweiz ist reich an spannenden Gebieten mit allerhand Traditionen und Gebräuchen. Auch die Region Willisau braucht sich in dieser Hinsicht nicht zu verstecken. Dies zeigt sich in der SAT.1-Fernsehsendung «landuf, landab», wo Moderatorin **Nicole Bircher** am 7. Juli aus dem Hinterland berichtet.

**Nicole Bircher** ist für die neue Staffel der Sendung «landuf, landab» wieder in der ganzen Schweiz unterwegs, um spannende Orte und Menschen zu besuchen. Dabei stattet sie in der zweiten Sendung auch der Region Willisau einen Besuch ab, wie SAT.1 in einer Medienmitteilung festhält. Die Region Willisau, die wohl vielen wegen ihrer Gebäckspezialität, den «Willisauer Ringli» ein Begriff sei, überrasche in «landuf, landab» mit ungewöhnlichen Begegnungen. So besucht **Nicole Bircher** die Freunde alter Traktoren in Schötz, die sich der liebevollen Pflege von alten Traktoren und Landmaschinen verschrieben haben. Ausserdem sieht sie sich auf der Geissenfarm von Peter und Fabienne Kaufmann in Nebikon um und trifft Curdin Bernet in Fischbach, der die alte Tradition des Holzrückens wieder aufleben lässt. Die Begegnungen sind in der neuen, zehnteiligen Staffel von «landuf, landab» zu sehen, welche seit dem 30. Juni auf SAT.1 Schweiz läuft. Um die Region Willisau geht es in der Episode vom Mittwoch, 7. Juli, um 19.55 Uhr. **pd/dav**



Bei ihrem Besuch in der Region Willisau trifft SAT.1-Moderatorin **Nicole Bircher** unter anderem auf die Freunde alter Traktoren in Schötz. Foto **zvg**